

24.05.2024 | Innen & Recht

Christopher Vogt: Wir verurteilen dieses rassistische und wohlstandsverwahrloste Verhalten auf das Schärfste

Zu einem jetzt bekanntgewordenen Video, das Besucherinnen und Besucher einer Bar auf Sylt beim Singen ausländerfeindlicher Parolen zeigt, erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Die Szenen von Partygängern, die auf Sylt ausgelassen ausländerfeindliche Parolen grölen, sind einfach nur abstoßend. Wir verurteilen dieses rassistische und wohlstandsverwahrloste Verhalten auf das Schärfste. Bedauerlicherweise handelt es sich dabei nicht um einen Einzelfall: In den vergangenen Monaten haben wir immer wieder erleben müssen, wie auch bei uns in Schleswig-Holstein Menschen auf Partys offen Hetze betreiben, anstatt friedlich gemeinsam zu feiern.

Wir erwarten, dass der Rechtsstaat hier sehr konsequent reagiert. Rassismus und Ausländerfeindlichkeit sind kein Randphänomen, sondern finden sich in allen Teilen unserer Gesellschaft. Das muss uns Sorgen bereiten und fordert uns alle zum Handeln auf. Wir sollten daher nicht allein auf die Ermittlungsbehörden und das Strafgesetz verweisen, sondern müssen auch darüber sprechen, inwieweit wir beispielsweise im Bereich der Bildung noch stärker für diese Themen sensibilisieren und Aufklärung betreiben müssen. Hass, Hetze und Ausländerfeindlichkeit dürfen bei uns keinen Platz haben.“



Christopher Vogt

Vorsitzender

Kontakt:

Till H. Lorenz

stv. Pressesprecher

Tel.: 0431 988 1486

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de